



Neu: Was Demokratie mit Meinungs- und Pressefreiheit zu tun hat – Seminar- und Dialogreihe der ARD mit Volkshochschulen im „Jahr der Nachricht“

Journalismus und Demokratie sind eng miteinander verbunden. Einige Zusammenhänge sind allgemein bekannt, andere lohnt es genauer zu erkunden.



Start ist am Donnerstag, 10. Oktober 2024, mit INVESTIGATIV-RECHERCHE. So arbeiten Investigativ-Reporter*innen.

Referierende sind Caroline Uhl und Niklas Resch (Saarländischer Rundfunk).

Teilnehmende erhalten Einblicke in den Alltag echter Investigativ-Reporterinnen und -Reporter und Antworten auf folgende Fragen: „Was kommt als Thema in Frage?“, „Was heißt überhaupt ‚investigativ recherchieren‘?“, „Welche Grenzen gibt es, welche Gefahren bestehen, und was kann Berichterstattung bewirken?“ Caroline Uhl arbeitet als Reporterin im Rechercheteam des Saarländischen Rundfunks (SR). Zu den Schwerpunkten ihrer Arbeit zählen Recherchen in den Bereichen Cyber-Kriminalität, Rechtsextremismus und Arbeiter-Ausbeutung. Sie hat Journalistik und Politikwissenschaft studiert und vor ihrem Engagement beim SR für Zeitungen und Nachrichtenagenturen gearbeitet.

Niklas Resch arbeitet im SR-Rechercheteam und berichtet unter anderem über Betrug im Internet und Rechtsextremismus. Außerdem ist er seit mehreren Jahren an saarländischen Schulen unterwegs und vermittelt Jugendlichen dort Tipps und Tricks im Umgang mit Fake-News.

Es handelt sich um einen gestreamten Impulsvortrag mit anschließender moderierter Diskussion unter Einbeziehung von Publikumsfragen.

Die insgesamt acht Online-Veranstaltungen finden ab 10. Oktober 2024 alle zwei Wochen donnerstags um 18.00 Uhr statt (Dauer ca. 1,5 Stunden).

Die Anmeldung erfolgt auf www.vhs-herzogenaurach.de. Nach der Anmeldung verschickt die vhs die Links zur Online-Teilnahme. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die vhs Herzogenaurach sucht für das Wintersemester 2024/25 noch Kursleitungen für

- Französisch
- Zumba
- Yoga

Jeweils ab Donnerstag, 10. Oktober 2024.

Bewerbungen oder Fragen zu Details gerne per E-Mail an: oliver.kundler@herzogenaurach.de oder unter Tel. 09132/901-323.



STADTBÜCHEREI
HERZOGENAURACH

Veranstaltungen in der Bücherei

Am **Donnerstag, 10. Oktober 2024**, liest Doris Dittrich für Kinder ab 3 Jahren um 16.00 Uhr aus „Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt“. Hibiskus, Tom Bär und Maxi Maus machen einen Ausflug. Doch nicht alles läuft wie geplant ...

Am **Mittwoch, 16. Oktober 2024**, diskutiert der englische Buchclub **ab 9.30 Uhr** über „Lessons in chemistry“ von Bonnie Garmus. Nachmittags sind Krabbelkinder ab 18 Monaten mit ihren Eltern oder Großeltern zu den Bücherbärchen eingeladen. Außer der Geschichte „Tupfst du noch die Tränen ab?“ stehen Lieder, Knie-reiter und Fingerspiele auf dem Programm. Beginn **15.00 Uhr**, Dauer ca. 30 Minuten.

Für alle Veranstaltungen gilt: Eintritt frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Foto: Fabian Schellhorn



Herzogenauracher SchlossKultur: Lesung mit Ursula März

Die Auftaktveranstaltung mit Kabarettistin Christine Eixenberger am 11. Oktober ist fast ausverkauft, einen Tag später bringt die Suedy Shoes Jazzup Band den Sitzungssaal zum Schwingen. Den diesjährigen Abschluss bildet SPIEGEL Bestsellerautorin Ursula März mit ihren Geschichten aus Gerichtssälen, vom Leben am Rande der Legalität und dem entscheidenden Schritt darüber hinaus, denn in den 1990er Jahren arbeitete sie als Gerichtsreporterin in Berlin.

Milieugeschichten, Einzelschicksale, gesellschaftliche Verhältnisse, alles kommt zusammen und ergibt ein faszinierendes Bild unserer Gegenwart. Literarisch verdichtet und packend erzählt.

Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 11.

Tickets zu 10/5 EUR erm. gibt es auf www.reservix.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und in der Tourist Info, Marktplatz 11, und je nach Verfügbarkeit zu 15/10 EUR erm. an der Abendkasse. **Details auf www.herzogenaurach.de/schlosskultur.**

Reparaturzentrum der HerzoHeinzelmännchen

Am Samstag, 5. Oktober 2024, reparieren die HerzoHeinzelmännchen im HerzoSeniorentreff, Hintere Gasse 32, zwischen 13.00 und 15.00 Uhr wieder die Geräte und Gegenstände, die von professionellen Handwerksbetrieben aus wirtschaftlichen Gründen gar nicht erst angenommen werden.

Blick hinter die Kulissen

Am Dienstag, 8. Oktober 2024, können Sie ab 9.00 Uhr an einer Besichtigung und Führung durch die Gewächshäuser der Fa. Scherzer-Gemüse in Nürnberg-Almshof teilnehmen. Eine Teilnahmegebühr von 5,00 EUR/Person wird erhoben. Anmeldung

bitte bei Helmut Handrich per E-Mail (helhan@web.de) oder unter Tel. 09132/60166.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 8.20 Uhr am Atlantis-Parkplatz. Eine Anfahrtskizze wird den Teilnehmenden nach Anmeldung zugesandt.

Filmbend 60plus: „Bohemian Rhapsody“ (GB 2018, 135 Min.)

Am Donnerstag, 10. Oktober 2024, sehen Sie um 18.00 Uhr im Generationen.Zentrum, Erlanger Str. 16, den mit vier Oscars ausgezeichneten Film, der die Geschichte Freddie Mercurys und der Gründung der Band Queen bis zum Auftritt bei Live Aid behandelt. Der Eintritt ist frei.

Kaffeeklatsch mit Rosi

Das HerzoSeniorenbüro lädt wieder herzlich ein zu einer

1. Herzogenaauracher Universitätstage



Im März 2024 wurde offiziell die Ortsgruppe Herzogenaaurach des Universitätsbundes der FAU gegründet. Gemeinsam mit der Stadt Herzogenaaurach, weiteren Unternehmen und der FAU findet die erste Veranstaltungsreihe im September und Oktober 2024 statt. Egal, ob Sie sich für technologische Innovationen, nachhaltige Entwicklung, medizinische Fortschritte oder gesellschaftliche Herausforderungen interessieren – bei den Universitätstagen finden Sie spannende und inspirierende Veranstaltungen, die Ihnen neue Perspektiven eröffnen. Aktuelles aus der Wissenschaft für alle! Erleben Sie den direkten Austausch mit Experten und Gleichgesinnten.

Dienstag, 8. Oktober 2024, mit Prof. Dr. Björn Eskofier: „Künstliche Intelligenz macht uns alle fit – was Forschung dazu beiträgt“

Künstliche Intelligenz (KI) und Machine Learning (ML) sind aktuell wichtige Themen, vor allem in der Medizin. Voraussetzung für den Einsatz von KI- oder ML-Methoden ist die Verfügbarkeit digitaler Daten. Obwohl das Thema in aller Munde ist, ist das Potenzial für objektivere, präzisere und personalisierte Diagnosen und Thera-



Foto: Kurt Fuchs

pien bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Der Vortrag von Prof. Dr. Eskofier stellt die Kernidee der persönlichen Gesundheitsdatenspeicher vor und zeigt auf, welche Chancen sich daraus für das zukünftige „digitale“ Gesundheitssystem ergeben. Vorgestellt werden Forschungsprojekte zur technischen Infrastruktur und zu digitalen Gesundheitsstudien in Immunologie, Neurologie und Frauengesundheit.

Dienstag, 15. Oktober 2024, Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Heiner Bielefeldt sowie Karin Both-Kowalski, Martina Mittenhuber und Anabel Wächter: „Menschenrechte unter Druck – was können wir tun?“



Dieser Abend widmet sich dem hochaktuellen Thema der Menschenrechte und den zunehmenden Herausforderungen, denen wir uns als Gesellschaft stellen müssen. Zu Beginn wird Prof. Dr. Heiner Bielefeldt in die Thematik einführen und die Grundzüge der Menschenrechtspolitik sowie aktuelle Beispiele erläutern. In der anschließenden Gesprächsrunde beleuchten eine Lehrerin an einem Gymnasium, eine Studentin und die Leiterin des Menschenrechtsbüros der Stadt Nürnberg das Thema. Sie sprechen über Ursachen und Auswirkungen von Menschenrechtsverletzungen und diskutieren, wie politische, gesellschaftliche und individuelle Maßnahmen dazu beitragen können, die Rechte und Freiheiten jedes Einzelnen zu schützen. Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, wie wir alle zur Stärkung und Verteidigung der Menschenrechte beitragen können. **Moderation: Stephan Sohr (Chefredakteur der Nürnberger Zeitung)**

Prof. Dr. Heiner Bielefeldt, Karin Both-Kowalski, Martina Mittenhuber, Anabel Wächter, Stephan Sohr (Fotos: FAU/Harald Sippel, privat, Christine Dierenbach/Stadt Nürnberg, privat, Verlag Nürnberger Presse)

Die Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rathaus Herzogenaaurach, Marktplatz 11, Sitzungssaal, 3. OG, 18.00 Uhr.

Weitere Programmdetails finden Sie auf: fau.info/universitaetstage/herzogenaaurach

gemütlichen Auszeit mit Klatsch und Tratsch von früher und heute, bei der mit Kaffee und Kuchen auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Wir treffen uns am Sonntag, 13. Oktober 2024, zwischen 14.30 und 16.00 Uhr im HerzoSeniorentreff. Auch alleinstehende ältere Menschen finden hier ganz sicher nette Gesprächspartnerinnen und -partner. Kommen Sie einfach dazu.



**GENERATIONEN.ZENTRUM
HERZOGENAURACH**

Informationen Generationen.Zentrum und Jugendhaus rabatz

Das Generationen.Zentrum schafft Begegnungen für Klein und Groß. Das offene Haus ist für alle Bürgerinnen und Bürger da und teilt sich in die Fachbereiche Kinder und Familien, Jugend und Generationen plus auf. Dabei orientiert sich die Angebotsvielfalt an den Interessen, Wünschen und Bedürfnissen der jeweiligen Zielgruppe. Das wechselnde Programm finden Sie auf www.herzogenaurach.de/generationenzentrum – oder melden Sie sich unter Tel. 09132 / 734170.



**STADTMUSEUM
HERZOGENAURACH**

Sonderausstellung „100 Jahre Gebrüder Dassler Sportschuhe 1924-1948“

Aufgrund des großen Interesses wird die ursprünglich bis Mitte November geplante Sonderausstellung bis Sonntag, 26. Januar 2025, verlängert.

Die nächsten Führungen:

- Donnerstag, 17. Oktober, 17.15 Uhr, Stadtmuseum
- Sonntag, 27. Oktober, 14.00 Uhr: „Auf den Spuren der Gebrüder Dassler durch die Stadt und die Ausstellung“. Mit Helmut Fischer, anlässlich des 50. Todestages von Rudolf Dassler. Treffpunkt: Am Hirtengraben 12.
- Donnerstag, 31. Oktober, 16.00 Uhr, Stadtmuseum
Eine Anmeldung ist jeweils nicht erforderlich, im Stadtmuseum gelten die regulären Eintrittspreise.

Begleitheft erschienen



Auf 60 Broschürenseiten sind neben außergewöhnlichen Fotos aus der Familien- und Firmengeschichte der Gebrüder Dassler – viele davon werden in der Ausstellung erstmalig gezeigt – auch die damaligen Sportgrößen und Abbildungen der im Stadtmuseum präsentierten Originalschuhe und

Sportgeräte zu finden. Packend und umfassend kommentiert, wird hier ein Stück Zeitgeschichte lebendig, das nicht nur Herzogenaurachs Entwicklung entscheidend formte, sondern bis heute die internationale Sportwelt prägt.

Ab Donnerstag, 3. Oktober 2024, zum Preis von 5,00 EUR im Stadtmuseum, Kirchenplatz 2, zu den Öffnungszeiten erhältlich.

Die Stadt Herzogenaurach trauert um

Irene Lederer

geb. 2. Oktober 1959

gest. 4. August 2024



Mit Irene Lederer, der Leiterin des Stadtarchivs und Stadtmuseums, verliert die Stadtverwaltung Herzogenaurach eine herzliche, zuverlässige Kollegin, die dort seit 1989 fachlich hervorragend tätig war. Zu ihren Leistungen zählen u. a. der Aufbau und die stetige Neugestaltung des Stadtmuseums am Kirchenplatz und in den letzten Jahren insbesondere der zweifache Umzug und die zukunftssichere Einrichtung des Archivs in den neuen, größeren Räumen. Beides hat sie maßgeblich vorbereitet und gelenkt.

Die Stadt ist Irene Lederer zu großem Dank verpflichtet und in Gedanken bei ihren engen Freunden und Angehörigen.

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

Personalrat

Unterwegs in Herzogenaurach – Oktober 2024

Samstag, 5. Oktober

Stadtführung „Herzogenaurach – Straßen, Gassen, Brücken und Plätze“

Viele Herzogenauracher Straßennamen erzählen von der Entwicklung der Stadt in den letzten Jahrhunderten. Sie erzählen Geschichten von harter Arbeit, vom Handwerk und vom Leben der Menschen. Kommen Sie mit auf diesen kostenlosen Rundgang mit den herzoGästeführern.

Treffpunkt: Nürnberger-Tor-Platz/Ritzgasse, 11.00 Uhr



Freitag, 25. Oktober

Mit dem Nachtwächter durch unsere Altstadt

Mit Hellebarde, Laterne, Rufhorn und einem großen Hut geht er nach Einbruch der Dunkelheit auf seine Tour. Auf seinem Rundgang erzählt er Geschichten und Anekdoten und so manch Geheimnisvolles aus 400 Jahren im fränkischen Dialekt. Lassen Sie sich entführen in die Atmosphäre längst vergangener Zeiten, und genießen Sie den nächtlichen Ausblick vom Fehnturm.

Kosten: 8,00 EUR, Anmeldung aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl auf www.herzogenaurach.de/stadtrundgaenge.

Treffpunkt: Georgsbrunnen am Marktplatz, 18.00 Uhr

Sie möchten mit einer Gruppe, ob privat oder als Firma, an Ihrem Wunschtermin eine Stadtführung bei uns machen? Gerne! Lassen Sie sich zu den Themen beraten und buchen Sie dann. Alle Informationen finden Sie auf www.herzogenaurach.de/stadtrundgaenge.

Satzung

über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Herzogenaurach

Die Stadt Herzogenaurach erlässt aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 215-3-1-I) veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 350), folgende Satzung.

SATZUNG

§ 1

Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Die Stadt Herzogenaurach erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 BayFwG Aufwendungsersatz für die in Art. 28 Abs. 2 BayFwG aufgeführten Pflichtleistungen ihrer Feuerwehren, insbesondere für

1. Einsätze,
2. Sicherheitswachen (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG),
3. Ausrücken nach missbräuchlicher Alarmierung oder Fehllarmen.

Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet. Für Einsätze und Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen, wird kein Kostenersatz erhoben.

Der Aufwendungsersatz entsteht mit dem Tätigwerden der Feuerwehr.

(2) Die Stadt Herzogenaurach erhebt Kostenersatz für die Inanspruchnahme ihrer Feuerwehren zu folgenden freiwilligen Leistungen (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Schlauchwerkstatt und Kleiderkammer,
4. Bereitstellung der Atemschutzstrecke zur Benutzung, sofern die Benutzung und der Kostenersatz nicht bereits anderweitig geregelt sind,
5. Überlassung von Räumlichkeiten (z.B. Schulungsräume).

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehr.

(3) Die Höhe des Aufwendungsersatzes für Pflichtaufgaben (§ 1 Abs. 1) richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage I (Pflichtaufgaben) zu dieser Satzung.

Die Höhe des Kostenersatzes für freiwillige Leistungen (§ 1 Abs. 2) richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage II (freiwillige Leistungen) zu dieser Satzung. Die Anlagen sind Bestandteil dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen für Leistungen, die nicht in den Anlagen enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Leistungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von Werkfeuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 7 Satz 2 BayFwG), sowie wegen überörtlicher Hilfeleistungen nach Art. 17 Abs. 2 BayFwG

zu erstattende Aufwendungen werden unabhängig von § 3 dieser Satzung in ihrer tatsächlichen Höhe geltend gemacht.

(5) Die in den Anlagen festgesetzten Aufwands- und Kostenersatzes sind Nettobeträge im Sinne des Umsatzsteuergesetzes. Zusätzlich ist eine gegebenenfalls anfallende Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) vom Schuldner in der Höhe zu entrichten, in der sie die Stadt Herzogenaurach nach der jeweils geltenden gesetzlichen Regelung zu erbringen hat.

§ 2

Schuldner

(1) Bei Pflichtleistungen (§ 1 Abs. 1) bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.

(2) Bei freiwilligen Leistungen (§ 1 Abs. 2) ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.

(3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Fälligkeit


Aufwendungs- und Kostenersatz werden einen Monat nach Zustellung des erlassenen Bescheids zur Zahlung fällig.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Herzogenaurach in Kraft. Gleichzeitig tritt die Feuerwehrgebührensatzung vom 08. Juni 2004 außer Kraft.

Herzogenaurach, 27. September 2024



Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

Anlage I (Pflichtaufgaben) zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Herzogenaurach

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 bis 3) und den Personalkosten (Nummer 4) zusammen.

1. Streckenkosten

Streckenkosten werden für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke vom Feuerwehrgerätehaus, in dem das eingesetzte Fahrzeug seinen Standort hat, zum Einsatzort und zurück berechnet. Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für:

Fahrzeuge

Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20	8,40 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 oder LF 10	5,20 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 20 (KAT)	6,30 EUR
Tanklöschfahrzeug TLF	7,10 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	4,40 EUR
Drehleiter DLAK	17,10 EUR
Rüst- oder Gerätewagen RW/GW	7,10 EUR
Mannschaftstransportwagen oder Mehrzweckfahrzeug MTW/MZF	2,50 EUR
Einsatzleitwagen Transporter ELW	5,80 EUR
Einsatzleitwagen PKW ELW	3,90 EUR
Für alle anderen Fahrzeuge	6,00 EUR

2. Ausrückestunden

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben. Die Ausrückestundenkosten werden vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus, in dem das eingesetzte Fahrzeug seinen Standort hat, bis zum Zeitpunkt des Wiederherstellens der Einsatzbereitschaft im Feuerwehrgerätehaus berechnet. Die Ausrückestundenkosten betragen für jede angefangene Stunde für:

2.1. Fahrzeuge

Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20	121,50 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 oder LF 10	65,70 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 20 (KAT)	96,40 EUR
Tanklöschfahrzeug TLF	93,10 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	62,50 EUR
Drehleiter DLAK	173,80 EUR
Rüst- oder Gerätewagen RW/GW	68,30 EUR
Mannschaftstransportwagen oder Mehrzweckfahrzeug MTW/MZF	18,10 EUR
Einsatzleitwagen Transporter ELW	68,10 EUR
Einsatzleitwagen PKW ELW	37,70 EUR
Für alle anderen Fahrzeuge	60,00 EUR

2.2. Wasserfahrzeuge

Katastrophenschutzboot inkl. Anhänger	39,70 EUR
Flachwasserschubboot Typ OBW RTB 1 inkl. Anhänger	11,50 EUR
Schlauchboot RTB 1	18,40 EUR

2.3. Anhänger

Geräte- oder Transportanhänger	13,50 EUR
--------------------------------	-----------

3. Arbeitsstunden- bzw. Verbrauchskosten für Kleingeräte und Material

3.1. Geräte pro Stunde/Tag

Tauchpumpe	pro Std.	14,90 EUR
Hochdruckreiniger	pro Std.	22,20 EUR
Über- bzw. Bergkunststofffass	pro Tag	9,30 EUR
Ölsperr- bzw. Ölschlängel	pro Tag	39,20 EUR
Sandsack (gefüllt)	pro Tag	2,20 EUR

3.2. Material

Ölbindemittel	pro Sack	12,70 EUR
---------------	----------	-----------

4. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus/der Feuerwache bis zum Wiedereinrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

4.1. Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird für die Erfüllung von Pflichtaufgaben folgender Stundensatz berechnet: 26,00 EUR

4.2. Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst wird der unter 4.1 genannte Satz erhoben.

Anlage II (freiwillige Leistungen) zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Feuerwehren der Stadt Herzogenaurach

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungs- und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 bis 3) und den Personalkosten (Nummer 4) zusammen.

1. Streckenkosten

Streckenkosten werden für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke vom Feuerwehrgerätehaus, in dem das eingesetzte Fahrzeug seinen Standort hat, zum Einsatzort und zurück berechnet. Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für:

Fahrzeuge

Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20	9,10 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 oder LF 10	5,60 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 20 (KAT)	6,70 EUR
Tanklöschfahrzeug TLF	7,60 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	4,70 EUR
Drehleiter DLAK	18,00 EUR
Rüst- oder Gerätewagen RW/GW	7,60 EUR
Mannschaftstransportwagen oder Mehrzweckfahrzeug MTW/MZF	2,60 EUR
Einsatzleitwagen Transporter ELW	6,20 EUR
Einsatzleitwagen PKW ELW	4,10 EUR
Für alle anderen Fahrzeuge	6,60 EUR

2. Ausrückestunden

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben. Die Ausrückestundenkosten werden vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus, in dem das eingesetzte Fahrzeug seinen Standort hat, bis zum Zeitpunkt des Wiederherstellens der Einsatzbereitschaft im Feuerwehrgerätehaus berechnet. Die Ausrückestundenkosten betragen für jede angefangene Stunde für:

2.1. Fahrzeuge

Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20	127,50 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 oder LF 10	69,10 EUR
Löschgruppenfahrzeug LF 20 (KAT)	100,20 EUR
Tanklöschfahrzeug TLF	97,70 EUR
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	65,30 EUR
Drehleiter DLAK	183,60 EUR
Rüst- oder Gerätewagen RW/GW	72,50 EUR
Mannschaftstransportwagen oder Mehrzweckfahrzeug MTW/MZF	19,10 EUR
Einsatzleitwagen Transporter ELW	72,30 EUR
Einsatzleitwagen PKW ELW	39,60 EUR
Für alle anderen Fahrzeuge	66,00 EUR

2.2. Wasserfahrzeuge

Katastrophenschutzboot inkl. Anhänger	45,30 EUR
Flachwasserschubboot Typ OBW RTB 1 inkl. Anhänger	13,00 EUR
Schlauchboot RTB 1	20,60 EUR

2.3. Anhänger

Geräte- oder Transportanhänger	14,60 EUR
--------------------------------	-----------

3. Arbeitsstunden- bzw. Verbrauchskosten für Kleingeräte und Material

3.1. Geräte pro Stunde/Tag

Tauchpumpe	pro Std.	16,90 EUR
Hochdruckreiniger	pro Std.	25,40 EUR

Über- bzw. Bergekunststofffass	pro Tag	10,30 EUR
Ölsperre bzw. Ölschlängel	pro Tag	42,30 EUR
Sandsack (gefüllt)	pro Tag	2,30 EUR

3.2. Material

Ölbindemittel	pro Sack	14,80 EUR
---------------	----------	-----------

4. Personalkosten und sonstige Pauschalen

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus/der Feuerwache bis zum Wiedereinrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben. Für sonstige Leistungen (Ziffer 4.3 bis 4.5) werden Pauschalen erhoben.

4.1. Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistungen

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird für die Erfüllung von freiwilligen Leistungen folgender Stundensatz berechnet: 27,30 EUR

4.2. Abstellung von Personal

Für die Abstellung von Personal zur Sicherung von Veranstaltungen inkl. Maßnahmen zur Verkehrssicherung (Art. 7a ZustGVerk) wird der unter Nummer 4.1 genannte Satz erhoben.

4.3. Leistungen der Schlauchwerkstatt

Waschen, prüfen und trocknen je Schlauchlänge	14,50 EUR
Einband je Kupplung bei Druck- oder Saugschläuchen	16,50 EUR
Einband von Hülsen bei Druckschläuchen (je Hülse)	12,00 EUR
Vulkanisieren mit Material und Arbeitszeit je Schadstelle	24,00 EUR

4.4. Leistungen der Kleiderkammer

Überjacke waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	12,00 EUR
Überhose waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	9,00 EUR
Einsatzjacke (dünn) waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	3,00 EUR
Einsatzhose (dünn) waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	3,00 EUR
Flammschutzhaube waschen, trocknen, desinfizieren	4,50 EUR
Flaschenbezug waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	4,50 EUR
Hollandtuch waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	4,50 EUR
Innenfutter Helm waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren	4,50 EUR
Handschuhe waschen, trocknen, desinfizieren und imprägnieren (pro Paar)	4,50 EUR
Wäschebeutel pro Stück (bei Entnahme verbraucht)	1,50 EUR

4.5. Sonstiges

Türöffnung (ohne Zylinder)	120,00 EUR
Schließzylinder	18,50 EUR
Entfernung von Wespen, Hornissen oder Einfangen von Bienen	97,50 EUR
Bereitstellung Atemschutzübungsanlage, pro Stunde	155,00 EUR
Vernebelung Atemschutzübungsanlage, pro Stunde	43,00 EUR
Gebühr für die Benutzung von Schulungs- räumen bzw. Sitzungssaal, pro m ² und Tag	2,00 EUR
Betriebskostenpauschale (Heizung, Strom etc.), pro m ² und Tag	0,50 EUR

Satzung

zur Regelung von Aufwandsentschädigungen für Gerätewarte und Atemschutzgerätewarte der Feuerwehren auf dem Gemeindegebiet der Stadt Herzogenaurach

Die Stadt Herzogenaurach erlässt aufgrund Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 6 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S. 98), in Verbindung mit Art. 11 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) in der Bayerischen Rechtsammlung (BayRS 215-3-1-I) veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 350), folgende Satzung.

SATZUNG

§ 1 Grundsatz

- (1) Die in den Ortsteilen auf dem Gemeindegebiet Stadt Herzogenaurach ehrenamtlich tätigen Feuerwehrgerätewarte und Atemschutzgerätewarte erhalten eine angemessene Aufwandsentschädigung im Rahmen von Art. 11 Abs. 1 Satz 2 BayFwG.
- (2) Mit den Zahlungen nach Abs. 1 sind die mit der Wahrnehmung des Ehrenamtes verbundenen persönlichen Aufwendungen und notwendigen Auslagen abgegolten.

§ 2

Zahlungsweise der Aufwandsentschädigung

Die Zahlung der Aufwandsentschädigung erfolgt bargeldlos. Sie wird monatlich im Voraus auf das Konto des jeweiligen Funktionsträgers überwiesen (Art. 11 Abs. 4 Satz 2 BayFwG).

§ 3

Ruhen der Aufwandsentschädigung

Die Aufwandsentschädigung ruht mit Beginn des dritten Monats,

wenn das Ehrenamt ununterbrochen die vorangegangenen zwei Monate nicht wahrgenommen wurde (Art. 11 Abs. 3 Satz 1 BayFwG).

§ 4

Höhe der Aufwandsentschädigung

- (1) Die Höhe der monatlichen Aufwandsentschädigungen beträgt für den Feuerwehrgerätewart der:

Feuerwehr Niederndorf	40,00 EUR
Feuerwehr Haundorf-Beutelsdorf	40,00 EUR
Feuerwehr Hammerbach	40,00 EUR
Feuerwehr Hauptendorf	40,00 EUR
Feuerwehr Zweifelsheim-Höfen	15,00 EUR
Feuerwehr Burgstall	15,00 EUR
Feuerwehr Steinbach	15,00 EUR

- (2) Die Höhe der monatlichen Aufwandsentschädigung beträgt für den Atemschutzgerätewart der jeweiligen Feuerwehr pro Gerät 4,00 EUR.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Herzogenaurach in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Aufwandsentschädigungen für Gerätewarte der freiwilligen Feuerwehren der Stadt Herzogenaurach vom 04. Dezember 2007 außer Kraft.

Herzogenaurach, 27. September 2024



Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.



POOL PARTY

Feiere mit uns 35 Jahre Atlantis

am Samstag 5. Oktober 2024
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mit dem Zephyrus Discoteam

Das Atlantis wird zur Party Zone:
Fröhliche Spiele im Wasser mit Musik und Aktion für große und kleine Wasserratten.

www.atlantis-bad.de

Qualifizierter Mietspiegel für die Stadt Herzogenaurach verfügbar

Der qualifizierte Mietspiegel für die Stadt Herzogenaurach 2024 ist am 1. Oktober 2024 in Kraft getreten und kann seitdem auf der Internetseite der Stadt Herzogenaurach eingesehen und heruntergeladen werden.

Was ist ein Mietspiegel und wozu dient er?

Ein Mietspiegel ist eine Übersicht über die gezahlten Mieten für nicht preisgebundenen Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage einschließlich der energetischen Ausstattung und Beschaffenheit im Zeitraum der letzten sechs Jahre.

Mietspiegel bilden damit die ortsübliche Vergleichsmiete ab. Diese ist beim Mieterhöhungsverfahren sowie bei der Anwendung bestimmter Instrumente zum Mieterschutz gemäß des Bürgerlichen Gesetzbuches, wie beispielsweise der sogenannten Mietpreisbremse, relevant.

Ein Mietspiegel sorgt insgesamt für Transparenz auf dem Mietwohnungsmarkt. Da sich mit ihm die ortsübliche Vergleichsmiete für Wohnungen bestimmen lässt, kann er dazu beitragen, dass Mieter und Vermieter einvernehmliche Lösungen bei der Gestaltung der Mietverhältnisse finden.

Die ortsübliche Vergleichsmiete kann mittels Tabellen und Anleitungen, die in der Mietspiegelbroschüre enthalten sind, ermittelt werden.

Alternativ kann die Berechnung auch mit einem Online-Rechner vorgenommen werden.

Wo finde ich die Unterlagen und Informationen?

Die Mietspiegelbroschüre, der Online-Rechner sowie weitere allgemeine Informationen zum Mietspiegel finden Sie per QR-Code oder auf www.herzogenaurach.de/mietspiegel.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Herzogenaurach nur allgemeine Auskünfte und Hinweise zum Mietspiegel geben darf. Eine für den Einzelfall erforderliche Rechtsberatung kann nicht übernommen werden.





aqua ZUMBA nur 15 €

Aqua Zumba

Ab 10. Oktober
Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr*
mit Natalie

Mit Bonuskarte 10x zahlen,
11. Besuch geschenkt!

Gebühr beinhaltet

- Kursbeitrag
- Badeintritt mit 2 Stunden Aufenthaltsdauer

Einstieg jederzeit möglich. Keine Anmeldung erforderlich.

kostenloser Schnuppertermi
am 03. Oktober
um 19.30 Uhr
Alle im Bad angemerkten Plätze dürfen ohne Aufpreis mitbestimmt

*Außer in den Bayerischen Ferien und an Feiertagen

www.atlantis-bad.de

Monolog der Einsamen – Lars Töpperwien Septett spielt auf der MiH

Lars Töpperwien, Trompeter und Komponist, erhielt 2018 zusammen mit seinem Bruder Falk den Kulturförderpreis der Stadt Herzogenaurach. **Am Samstag, 16. November 2024**, kommt er mit dem Lars Töpperwien Septett für ein außergewöhnliches Konzert zur Musikinitiative Herzogenaurach (MiH).

Erforscht werden an diesem Abend die Schnittstellen zwischen improvisierter Musik und Sprechkunst. Töpperwiens Kompositionen erzählen von Widersprüchen und Brüchen unserer Zeit und haben dabei kein geringeres Ziel, als neue Perspektiven aufzuwerfen. Das Schöne findet wie auch das Hässliche / Abwegige seinen festen Platz im gemeinsam geschaffenen Klangraum. Ausgangspunkte sind meist kurze Erzählungen und Gedichte sowie offen gefasste Partituren und Spielanweisungen. Improvisation ist dabei das bindende Glied. Ständiger Austausch, ebenso wie ein konzentriertes Nebeneinanderher prägen die Begegnung von Sprache und Musik.

Gemeinsam mit dem Publikum werden neue Formen des Erzählens erkundet. Unter dem Titel „Monolog der Einsamen“ präsentiert das Ensemble sowohl Musik seines gleichnamigen, 2024 erschienenen Albums als auch neue Stücke.

Mit auf der Bühne stehen: Charlotte Schön (Sprecherin), Mia Dyberg (Saxophon), Lajos Meinberg (Piano), Henry Hahnfeldt (Drums), Pascal Jarchow (Kontrabass) und Morten Østerlund Larsen (Kontrabass).

20.00 Uhr, Musikinitiative Herzogenaurach (MiH), Auf der Nutzung 4.

Die Tickets kosten im Vorverkauf 15 EUR (erm. 10 EUR), an der Abendkasse 17 EUR (erm. 12 EUR). Die Ermäßigung gilt für Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre), Schüler*innen und Studierende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte mit B-Vermerk, Arbeitslose und Inhaber*innen des Ausweises der Herzogenauracher Tafel, des herzoPASSES sowie der Bayerischen Ehrenamtskarte. Der jeweilige Nachweis ist am Einlass vorzulegen.

Tickets gibt es in der Herzogenauracher Tourist Info, Marktplatz 11, auf www.reservix.de und in allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Hunde erlaubt: Hundauslaufwiese auf dem ehemaligen Bolzplatz

Für Hunde gibt es einen Platz zum Spielen und Herumtollen: Auf dem ehemaligen Bolzplatz am südlichen Aurachufer zwischen Hans-Maier-Straße und Würzburger Straße dürfen Hunde auf circa 7.000 m² frei laufen. Die frei zugängliche Wiese ist durch Schilder gekennzeichnet und wird regelmäßig gemäht, sodass die Hunde hier unbeschwert spielen und toben können.

Die Wiese wird von drei Seiten durch die Mittlere Aurach sowie von der vierten durch einen wasserführenden Graben begrenzt und ermöglicht es so den Hundebesitzerinnen und -besitzern, ihren Hund immer im Blick zu haben.

Auf der Hundewiese dürfen Hunde ohne Leine unterwegs sein. Eine Besonderheit, denn in öffentlichen Grünanlagen dürfen Hunde nur auf Fußwegen und an kurzer Leine geführt werden. Die Wiese bleibt jedoch nur ein Gewinn für alle Beteiligten, wenn sie nicht beschädigt oder stark mit Hundekot verunreinigt wird. Daher ist direkt am Eingang der Wiese eine Hundekotkombi (Tütenspender mit Abfalleimer) installiert.



Ehrenamt Qualifizieren im Oktober

digital verein(t): Online-Spenden – Grundlagen kennen, Tools nutzen und Kampagnen starten

Möchten Sie wissen, wie das Internet genutzt werden kann, um online Spendengelder zu sammeln? Dann sind Sie in diesem Online-Workshop genau richtig!

Donnerstag, 24. Oktober 2024, 17.30 bis 19.30 Uhr, Anmeldung bis Donnerstag, 10. Oktober 2024, auf www.vhs-eckental.de.

GEMA-Grundlagen-Workshop

Dieser Online-Workshop bietet eine umfassende Einführung in die Aufgaben der GEMA, die rechtlichen Grundlagen sowie die verschiedenen Tarife und richtet sich an ehrenamtliche Kulturorganisatoren, Initiativen und Vereine.

Dienstag, 29. Oktober 2024, 17.30 bis 20.30 Uhr, Anmeldung bis Donnerstag, 17. Oktober 2024, auf www.hoehstadt-vhs.de.

Infobörse Wiedereinstieg

Informieren-Austauschen-Dabei Sein: Unter diesem Motto findet am Dienstag, 22. Oktober 2024, von 9.00 bis 13.00 Uhr die Infobörse Wiedereinstieg im Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Nägelsbachstr. 1, 91052 Erlangen, statt. Die Infobörse bietet Fachvorträge und Stände mit Informationen zur Orientierung und Berufsplanung, zu Teilzeitaus- und -weiterbildung, aktuellen Stellenangeboten, sozialen Unterstützungsmöglichkeiten und vieles mehr. Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Individuell beraten

Es besteht die Möglichkeit, schriftliche Bewerbungsunterlagen im Check durch Personalverantwortliche der dm-Drogeriekette, der Firma persona service AG & Co. KG Personaldienstleistung und des IT-Unternehmens sepp.med GmbH einschätzen zu lassen. Ebenso wird ein berufliches SpeedCoaching, Dauer 30 Minuten, angeboten. Eine Verlosung für ein professionelles Bewerbungsfoto-Shooting rundet den Infotag ab.

Weitere Informationen zur Infobörse gibt es bei Claudia Wolter, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Erlangen-Höchstadt, per E-Mail an gleichstellung@erlangen-hoehstadt.de oder unter Tel. 09131 / 803-1321.

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.

Polizei
Police
Tel. 110

Feuerwehr
Fire department
Tel. 112

Notarzt, Rettungsdienst,
Krankentransport
Emergency call
Tel. 112

Ärztlicher Notdienst
Emergency medical service
Tel. 116 117

Giftnotruf
Poison emergency number
Tel. 030 / 19240

Hilfe –
Gewalt gegen Frauen
Help – Violence against women
Tel. 116 016

Notdienste der HerzoWerke
Stand-by duty, HerzoWerke
Tel. 09132 / 904-53

Erdgasversorgung: 904-53
Trinkwasserversorgung: 904-53
Stromversorgung: 904-55
Fernwärmeversorgung: 904-56
Telekommunikationsdienste 904-57
Herzo Media 8.00 bis 20.00 Uhr

Hospizverein
Herzogenaurach e. V.
Bürodienst: mittwochs 10.30 bis 12.00 Uhr,
info@hospizverein-herzogenaurach.de
Tel. 0179 / 9292888

Zahnärztlicher Notdienst
www.notdienst-zahn.de
Dentist on duty
10.00 bis 12.00 / 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag, 3. Oktober:
Dr. med. dent. Heike Adamek, Kirchenplatz 5, Tel. 09132 / 796950

Samstag/Sonntag, 5./6. Oktober:
Dr. Maria Schmid-Mens, Neustädter Str. 7, Puschendorf, Tel. 09101 / 7865

Samstag/Sonntag, 12./13. Oktober:
Dr. Elisabeth Grützmaker, Rathsberger Str. 63, Erlangen, Tel. 09131 / 22303

Aktuelles Amtsblatt
immer auch
online lesen auf
www.herzogenaurach.de/amtsblatt.



Abholung von Reisepässen und Personalausweisen
Personalausweise, die in der Zeit vom 7. bis 13. September 2024, und Reisepässe, die vom 25. Juli bis 5. August 2024 beantragt worden sind, können im Bürgerbüro, Marktplatz 11, persönlich oder mit schriftlicher Vollmacht abgeholt werden. Informationen auf www.herzogenaurach.de/paesse. Bei der Abholung sind die alten Dokumente (Personalausweis/Reisepass) zwingend vorzulegen. Auskünfte unter Tel. 09132 / 901-176. Eine Terminbuchung ist möglich über die städtische Internetseite.

Beratungstermine
Arbeitslosenberatung: Dienstag, 8. und 22. Oktober, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Otto, Theodor-Heuss-Str. 14. **Nur mit Terminvereinbarung** bei der Kontakt-Stelle für Arbeitslose in Erlangen unter Tel. 09131 / 206258 oder per E-Mail an info@kontaktstelle.de.

Sitzungstermine und -berichte
Bauausschuss: Mittwoch, 23. Oktober 2024, 17.00 Uhr, Sitzungssaal, Rathaus, Marktplatz 11;
Stadtratssitzung: Donnerstag, 24. Oktober 2024, 18.00 Uhr, Sitzungssaal, Rathaus, Marktplatz 11.
Von 17.30 bis 17.45 Uhr vor der Stadtratssitzung können Sie – neben allen anderen Kontaktmöglichkeiten – immer spontan mit den Mitgliedern des Stadtrats und Erstem Bürgermeister ins Gespräch kommen. Stadtratssinformationen stehen auf www.herzogenaurach.de unter dem Stichwort „Bürgerinformationssystem“ oder per QR-Code bereit.



Berichte aus den Stadtratssitzungen
Berichte aus den Stadtratssitzungen werden ausschließlich im Internet veröffentlicht, zu finden auf www.herzogenaurach.de/amtsblatt oder per QR-Code:



Apothekennotdienst Pharmacies on duty
www.lak-bayern.notdienst-portal.de, Erreichbarkeit: 24 Stunden ab genannter Uhrzeit

	Telefon
Mi., 2.10.: Medicon-Apotheke (ab 8.30 Uhr), Erlangen, Nürnberger Str. 49	09131 / 6300660
Do., 3.10.: Apotheke Dechsendorf (ab 8.30 Uhr), Erlangen, Naturbadstr. 7,	09135 / 8008
Fr., 4.10.: Apotheke am Markt (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Kirchenplatz 1,	09132 / 3434
Sa., 5.10.: Pelikan-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Langenzenn, Nürnberger Str. 49,	09101 / 9505
So., 6.10.: Sternen-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Niederndorfer Hauptstr. 25,	09132 / 7384083
Mo., 7.10.: St. Wolfgang Apotheke (ab 9.00 Uhr), Puschendorf, Neustädter Str. 14,	09101 / 438
Di., 8.10.: Herz-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Ohmstr. 6,	09132 / 7415959
Mi., 9.10.: Kloster-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Aurachtal, Königstr. 10,	09132 / 62982
Do., 10.10.: Lohhof Apotheke (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Schützengraben 62,	09132 / 63283
Fr., 11.10.: Linden-Apotheke OHG (ab 9.00 Uhr), Obermichelbach, Veitsbronner Str. 21,	0911 / 97596600
Sa., 12.10.: Sonnen-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Hauptstr. 26,	09132 / 5019
So., 13.10.: Linden-Apotheke OHG (ab 9.00 Uhr), Veitsbronn, Fürther Str. 11,	0911 / 751357
Mo., 14.10.: Jordan-Apotheke (ab 8.30 Uhr), Erlangen-Büchenbach, Rudelplatz 4,	09131 / 2705200
Di., 15.10.: Apotheke im Medizentrum (ab 8.30 Uhr), Erlangen, Allee am Röthelheimpark 5,	09131 / 5302510
Mi., 16.10.: Stadt-Apotheke (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Hauptstr. 36,	09132 / 8000
Do., 17.10.: Apotheke am HerzogPark (ab 9.00 Uhr), Herzogenaurach, Haydnstr. 23,	09132 / 7384010